



Das Kongresszentrum La Nuvola (Die Wolke) mit der künstlichen Wolke, die die Konferenzräume im Gebäude umhüllt.



Das Bild des Eishörnchens reicht, um die Kalorien und das Gewicht zu berechnen.



Dank Cloud Computing kann das Handy auf die virtuelle Rechenleistung zugreifen und komplexe Computerspiele mit der Power in der Cloud steuern gegen weltweite Gegner. (Fotos: Sanders)

Huawei Eco-Connect Europe 2018 in Rom

Auch in diesem Jahr lud Huawei in eine europäische Metropole, um Einblicke in aktuelle Projekte und Technologieentwicklungen zu geben. In Anlehnung an eines der Hauptthemen Cloudcomputing war der Veranstaltungsort sehr bewußt gewählt: Im römischen Kongreßzentrum La Nuvola (Die Wolke) ist das Auditorium – die quadratische Form des Gebäudes aus Beton – in ein an eine Wolke erinnerndes Gebilde aus Glas und Stahl integriert worden, das sich auch von außen durch die Glasfassade erkennen läßt. *Eindrücke von Gundo Sanders ...*

Unter dem Motto „For a DigitALL Intelligent Europe“ hat Huawei auf der Eco-Connect Europe die Strategie „Platform + Ecosystem“ mit einem umfassenden Angebot an neuesten IKT-Produkten in Bereichen wie Cloud-Computing, IoT, Big Data und digitalen Plattformen sowie neuen Branchenlösungen für Smart Cities und die Fertigungsindustrie vorgestellt. Mit Kunden und Partnern arbeitet Huawei zusammen, um Fortschritte bei der Digitalisierung Europas durch die Digitalisierung europäischer Unternehmen zu demonstrieren.

Connected Car: Eine sehr weitreichende Kooperation zwischen Huawei und der PSA Gruppe (Citroen, DS, Opel, Peugeot und Vauxhall) realisiert weltweit Connected Car Projekte, und in Kürze werden auch erste Flotten- und Transporterlösungen aus diesem Bereich vorgestellt werden.

Handykamera: Die Zusammenarbeit von Huawei und Leica bei den Handycameras ist im jüngsten Modell Mate20 Plus wieder einen deutlichen Schritt weiter und erlaubt es etwa im Nachtmodus, ohne Blitz in fast dunklen Räumen noch sehr deutliche und lebendige Aufnahmen zu machen. Dazu kommen drei verschiedene Objektive (Normal, Tele und Weitwinkel) mit bis zu 40 Megapixeln und der Blitz, die als „4 Augen“ auf der Rückseite angeordnet sind.

Hybrider Cloud-Service: Ebenfalls in Rom haben Huawei und Microsoft gemeinsam die All-Flash Azure Stack Lösung vorgestellt, die Unternehmen dabei unterstützt, hybride Cloud-Services zu beschleunigen, die Datenzuverlässigkeit zu verbessern und eine ultimative Benutzererfahrung zu bieten.

HandyApp ermittelt richtige Kalorienzahl:

Was es an konkretem Nutzen mit Huawei Endgeräten demnächst noch mehr geben wird, wurde an einem eigens dafür aufgebauten Eisstand deutlich. Hier wurde eine App präsentiert, die es erlaubt, mit einem Handyfoto die Kalorien einer Orange, eines Eishörnchens oder eines Apfels genau berechnen zu lassen. Dank künstlicher Intelligenz lernt die App, für mehr und mehr Nahrungsmittel ebenfalls die Kalorien mittels Handyaufnahme zu ermitteln. Damit wird es dann auch für Diabetiker möglich sein, ohne eine Waage dabei zu haben, sich die Broteinheiten der Mahlzeit und den daraus resultierenden Insulinbedarf schnell, leicht und genau errechnen zu lassen.

Huawei baut OpenLab-Programm zur Förderung des Industrieökosystems in Europa

aus: In seiner Keynote sprach Ernest Zhang, Präsident von Huawei Enterprise Business Group in Western Europe über den Ausbau der OpenLabs: „Huawei hat bislang in München und Paris zwei OpenLabs gebaut. Huawei wird die Erweiterung des OpenLab in München bis Ende 2018 abschließen. Bis Ende 2021 wird es europaweit drei Huawei OpenLabs geben. In diesen Labs plant Huawei gemeinsame, zukunftsorientierte Innovationen mit europäischen Kunden und Partnern auf den Gebieten intelligente Fertigung, IoV und Smart Cities. Darüber hinaus werden wir mit Partnern gemeinsam industrielle Lösungen entwickeln und den Markt ausloten. OpenLab ist nicht zuletzt die ideale Umgebung für Ausbildung und Lösungserlebnis.“ Dazu sind Gesamtinvestitionen von rund 50 Millionen US-Dollar geplant.

Mehr unter: www.huawei.com

MESSETERMINE

(Auswahl)

08.01. - 11.01.
Frankfurt/Main, Heimtextil

08.01. - 10.01.
Düsseldorf, viscom
Internat. FM für visuelle Komm.

09.01. - 11.01.
Nürnberg, Eltec

11.01. - 13.01.
Dresden, e-bike-days

11.01. - 14.01.
Hannover, Domotex

13.01. - 15.01.
Luzern (CH), HARDWARE -
Werkzeuge

14.01. - 19.01.
München, BAU

14.01. - 20.01.
Köln, imm cologne

15.01. - 18.01.
Rotterdam(NL), InfraTech

21.01. - 22.01.
München, IKOM Bau
Karriereforum Baubranche

21.01. - 25.02.
München, OOP (Software-
Architekturen)

26.01. - 29.01.
Frankfurt/Main, Paperworld

30.02. - 03.02.
Nürnberg, Spielwarenmesse

03.02. - 05.02.
Basel(CH), HEIMTEXSUISSE

05.02. - 07.02.
Essen, E-world energy & water

07.02. - 10.02.
Luzern(CH), BAUMAG - Bauma-
schinen, Baugeräte, Werkzeug

08.02. - 12.02.
Frankfurt, ambiente

13.02. - 14.02.
Zürich(CH), maintenance

13.02. - 15.02.
Dortmund, elektrotechnik

15.02. - 17.02.
Gießen, BAU Expo

(ohne Gewähr)